

Pressemitteilung

Schadensbilderposter für Starter von Herth+Buss

Das neue Schadensbilderposter für Starter vom Kfz-Teile Spezialist Herth+Buss dokumentiert anschaulich die Ursachen für den Ausfall des Starters.

Die übersichtliche, visuelle Darstellung des neuen Werkstattposters unterstützt die Erläuterungen des technischen Kundendienstes im direkten Kundengespräch, im Rahmen von Werkstattschulungen und Werkstattbesuchen sowie auf Messen.

Zu den häufigsten Ausfallursachen gehört das sogenannte Mitlaufen des Starters. Aufgrund der Wiederholungsgefahr, ist es wichtig, die Ursache zu beseitigen, bevor ein neuer Starter verbaut wird. Neben der Überprüfung des gesamten Zündstartsystems hat die Aufklärung des Kunden in diesem Bereich eine besondere Bedeutung.

Bei Startern mit Permanentmagneten, die zunehmend in modernen Fahrzeugen verbaut werden, genügt schon ein kurzzeitiges Mitlaufen des Starters, damit sich dieser durch Eigeninduktion selbst mit Strom versorgt. Das Starterritzel bleibt selbst nach der Unterbrechung des Steuerstromkreises mit der Schwungscheibe im Eingriff und setzt somit die Startwiederhol Sperre außer Kraft. Deshalb gilt immer: Beim Starten Fuß vom Gas!

Das Poster gibt aber auch Antworten auf die Fragen: Was passiert bei Überhitzung, Überlastung der Verbindungsleitung oder im Fall einer abgenutzten Kohlebürste?

Herth+Buss verschickt seine beliebten Werkstattposter nun im praktischen A4-Versandumschlag. Die A1-Poster werden auf A4-Format gefaltet, so dass nun der schnelle Versand im A4-Umschlag möglich ist. Das erleichtert nicht nur das Handling, sondern spart auch Transportkosten und Lagerplatz.

*Herth+Buss, Hagen Melas, Dieselstraße 2-4, 63150 Heusenstamm
Tel. 06104/608-0, Fax 06104/65075
E-Mail: info@herthundbuss.com, Homepage: www.herthundbuss.com*

*Gerasch Public Relations, Anja Gerasch, Domweg 9, 64342 Seeheim-Jugenheim
Tel.: 06257/905507, Fax: 06257/938212, Mobil: 0173/6736015
E-mail: anja.gerasch@gerasch-pr.de*